



**Direktorin: VD Mag. Lucia Riedl**

Tel.: 0662 / 45 02 30, Fax Dw: -77

E-Mail: [direktion@vs-pestalozzi.salzburg.at](mailto:direktion@vs-pestalozzi.salzburg.at)

Homepage: [www.vs-pestalozzi.salzburg.at](http://www.vs-pestalozzi.salzburg.at)

Sehr geehrte Eltern,

im ersten Elternbrief zu Schulbeginn baten wir Sie höflich um die Einverständniserklärungen für eine freiwillige Antigentestung Ihres Kindes. Diese Einverständniserklärung, gültig für das Schuljahr 2022/23, ist für **ALLE** Antigen-Testungen, ob freiwillig oder angeordnet nötig.

*Nur bei Vorliegen dieser Einverständniserklärung (Ihrer Zustimmung) kann Ihr Kind in diesem Schuljahr an Schultestungen teilnehmen, wenn dies aufgrund des Infektionsgeschehens an unserer Schule/in einer Klasse erforderlich werden sollte.*

*Falls Sie Ihre Einverständniserklärung noch abgeben wollen oder diese widerrufen wollen, ist dies jederzeit möglich!*

**Erklärung zu den Maßnahmen und möglichen Anordnungen im aktuellen Schuljahr 2022/23: (derzeit Szenario 2)**

Die Regierung hat einen Variantenmanagementplan entwickelt, der vier unterschiedliche Szenarien für die weitere Pandemieentwicklung beschreibt und für die Sicherheits- und Präventionsmaßnahmen an unserer Schule die Grundlage ist.

<b>Szenario 1 und 2</b> <b>1: Idealfall</b> <b>2: Günstiger Fall</b>		Anmerkung
Testungen	<ul style="list-style-type: none"><li>keine flächendeckende PCR-Testung</li><li>anlassbezogen Antigen-Schnelltests am Schulstandort (bei Auftreten von Verdachtsfällen/COVID-Erkrankungen)</li></ul>	Liegt die Einverständniserklärung bei anlassbezogenen Testungen nicht vor, findet ein aufklärendes Gespräch mit Ihnen statt. In Folge wechselt der/die Schüler/in in den ortsungebundenen Unterricht. In diesem Fall ist der Lernstoff – wie im Krankheitsfall – selbstständig zu erarbeiten.
<b>Szenario 3 und 4</b> <b>3: Ungünstiger Fall</b> <b>4: Sehr ungünstiger Fall</b>		
Testungen	<ul style="list-style-type: none"><li>1 Verpflichtende PCR-Testung/Woche aller Schüler/innen</li><li>1 Verpflichtende PCR-Testung Lehr- und Verwaltungspersonal</li></ul>	Ab Szenario 3 und am Übergang von Szenario 2 zu Szenario 3.

Mund-Nasenschutz kann ebenso anlassbezogen angeordnet werden:

Empfehlung der Bildungsdirektion und Gesundheitsbehörden, wenn z.B. 3 symptomatische Schüler/innen in einer Klasse sind für 5 Tage, Verlängerung bei weiteren Fällen auf 10 Tage.

**Sie werden über Anordnungen durch Schulleitung und/oder die Behörden immer informiert. Derzeit liegt Szenario 2 vor.**

*Ich bedanke mich für Ihre Unterstützung und wünsche uns allen ein erfolgreiches und gesundes Schuljahr, Ihre Direktorin*